FDP Büdingen

ERSTER STADTRAT: EHRENAMT!

06.10.2021

Neustart in der Stadtverwaltung nach der Bürgermeisterwahl: Für einen ehrenamtlichen Ersten Stadtrat und eine hauptamtliche Dezernatsleitung

Nach drei Wahlperioden mit einem hauptamtlichen ersten Stadtrat bzw. einer hauptamtlichen Stadträtin ist es nun die Zeit, Bilanz zu ziehen und sich über Führung der Stadtverwaltung Büdingen Gedanken zu machen. Es wird sowohl einen Wechsel im Bürgermeisteramt als auch auf der Stadtrats-Position geben, soviel ist sicher.

Unsere Stadt wächst – sowohl bei denEinwohnerzahlen als auch bei der Zahl der Beschäftigten in der Verwaltung. Es ist dem scheidenden Bürgermeister und seinen jeweiligen Stadträten in den vergangenen 18 Jahren nicht gelungen, die Verwaltung für die komplexen und anspruchsvollen Aufgaben entsprechend aufzustellen. Dies ist das Fazit des großen Organisationsgutachtens von Rödl & Partner aus dem Jahr 2017. Rödl & Partner wurde beauftragt, in der Verwaltung der Stadt Büdingen eine Personalbedarfsermittlung durchzuführen. Mit der Personalbedarfsermittlung sollten in gewissem Maße auch eine Aufgabenkritik sowie eine Geschäftsprozessoptimierung einhergehen.

Das Ergebnis in Kurzform:

„Für alle Bereiche gilt, dass der Personaleinsatz im Bereich übergeordnete Tätigkeiten und Leitungstätigkeiten sich im Rahmen einer Spanne bewegt, die im interkommunalen Vergleich für die Anzahl der zu unterstützenden Mitarbeiter im mittleren Bereich anzusiedeln ist. In vergleichbaren Kommunen ist die Grundlage für die Ermittlung des Personaleinsatzes im Bereich übergeordnete Tätigkeiten ein Führungskonzept, das in Büdingen nicht vorliegt.

Eine Anpassung des Personaleinsatzes im Bereich der übergeordneten Tätigkeiten sollte dementsprechend erst nach der Erarbeitung von Führungsleitlinien in Betracht gezogen werden, die

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://xn--fdp-bdingen-xhb.de/?p=3010

als Orientierungsrahmen für Führungsarbeit in der Stadtverwaltung Büdingen dienen.“

Es liegt in der Verantwortung der beiden Dezernatsleiter Spamer und Strauch, ein Führungskonzept sowie Leitlinien für die Erarbeitung eines solchen vorzulegen. Dies ist nach unserer Wahrnehmung bisher nicht geschehen. Ein „Weiter-So“ kann es deshalb nicht geben!

Der neue Bürgermeister wird auf kompetente Unterstützung bei der Führung der Verwaltung angewiesen sein. Unser Vorschlag lautet deshalb, die Stelle des Ersten Stadtrats in Zukunft wieder ehrenamtlich zu verwalten und eine neue Fachkraft mit Kompetenz zur Dezernatsführung einzustellen. Diese Fachkraft soll – nach Erstellung eines Anforderungsprofils durch den Magistrat – nach dem Ausscheiden der 1. Stadträtin Strauch Leitungsaufgaben übernehmen. Sie kann dies unabhängig von politischer Arithmetik tun und in zeitlicher Kontinuität, unabhängig von Wahlperioden und Abstimmungsergebnissen.

Die FDP-Fraktion stellt deshalb im Rahmen der Haushaltsberatungen folgenden Antrag:

1. **Die Stelle des Ersten Stadtrats oder der ErstenStadträtin wird mit Ablauf der laufendenAmtszeit als ehrenamtliche Stelle ausgeführt. Hierzu wird §1 (2) der Hauptsatzung der Stadt Büdingen wie folgt geändert: „Die Stelle des Ersten Stadtrats wird ehrenamtlich verwaltet.“**
2. **Im Stellenplan zum HH 2022 wird eine zusätzliche Stelle geschaffen. Es soll eine Verwaltungsfachkraft mit Kompetenz zur Dezernatsleitung eingestellt werden. Der Magistrat erstellt ein Anforderungsprofil für diese Stelle und legt es dem Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der Beratungen zum HH 2022 vor.**

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://xn--fdp-bdingen-xhb.de/?p=3010